

**An Schulbehörden, Schulleitungen / Schulhausverantwortliche und Lehrpersonen (inkl. Kindergarten)**

**INFO 2010/11**  
**2**

**Digitalisierter Lehrplan und weitere Informationen zu Lehrplanfragen: [www.avs.gr.ch](http://www.avs.gr.ch)**

Auf der Homepage des Amtes stehen seit kurzem sowohl der Erziehungsplan für den Kindergarten als auch der Lehrplan für die Primarschule sowie die Sekundarstufe I digitalisiert zur Verfügung. Wie vom Amt für Volksschule und Sport bereits früher mitgeteilt wurde, befinden sich auf der Homepage insbesondere sämtliche relevanten Dokumente im Zusammenhang mit der Vorverlegung der ersten Fremdsprache (Lektionentafeln, Lehrplanteile Italienisch, tudestg und tedesco). Für die konkrete Umsetzung von besonderer Bedeutung sind die Schnittstellenbeschreibungen „Italienischunterricht ab der 3. Klasse“, „Italienischunterricht ab der 4. Klasse“ sowie „Schnittstelle für den Zweitsprachunterricht Romanisch an Primarschulen“.

Der Lehrplan zu „Religionskunde und Ethik“ an der Sekundarstufe I mitsamt den dazu gehörenden Detailinformationen zur Umsetzung sind ebenfalls unter [www.avs.gr.ch](http://www.avs.gr.ch) zu finden.

Tipp: Die Suche nach Dokumenten gelingt am schnellsten über den „A-Z-INDEX“ in der Kopfleiste.

**Übersicht Pflichtkurse 2011: [www.avs.gr.ch](http://www.avs.gr.ch)**

Im Zusammenhang mit den oben erwähnten Anpassungen in verschiedenen Lehrplanbereichen führt die Pädagogische Hochschule (PHGR) im Auftrag des AVS eine ganze Reihe von obligatorischen Weiterbildungsveranstaltungen durch. Fragen im Zusammenhang mit diesen Weiterbildungen sind direkt an die PHGR zu richten. Beilage: Kursübersicht

**Schulinterne Weiterbildung; neue und aktualisierte Angebote: [www.avs.gr.ch](http://www.avs.gr.ch)**

Die 15 aktualisierten und z.T. neuen SchiWe-Kurse sind gut angelaufen. Für das laufende Schuljahr wurden bereits 27 solche Kurse von Schulen gebucht. Die Rückmeldungen der Schulen zu den durchgeführten Kursen sind durchgehend positiv. Wir bitten die Kontaktpersonen und Schulleitungen solche Weiterbildungsveranstaltungen frühzeitig zu planen. Die PHGR ist den Schulen bei der Planung behilflich. Beilage: Checkliste

**Expertengruppe Oberstufenreform: [www.avs.gr.ch](http://www.avs.gr.ch)**

74% aller Oberstufenschülerinnen und -schüler besuchen in mittlerweile 33 der 53 Schulen mit einer Oberstufe eine Modell-C-Schule. Für Fragen der konkreten Umsetzung (bspw. Niveauteilung, Elternarbeit etc.) oder Einführung des Modells steht die „Expertengruppe Oberstufenreform“ des AVS den Schulträgerschaften kostenlos zur Verfügung. Anfragen sind ans zuständige Bezirksinspektorat zu richten.

Das Unterstützungsteam setzt sich neu wie folgt zusammen: Men Gustin (Schulleiter Felsberg), Thomas Willi (Vizedirektor Stadtschule Chur) und Arno Zanetti (Schulleiter Poschiavo).

**Unterstützung Lehrmittel Integration: [www.lehrmittelclub.ch](http://www.lehrmittelclub.ch)**

Der Lehrmittelverlag Zürich hat eine elektronische Austauschplattform mit Materialien für den integrativen Unterricht zu den Zürcher Lehrmitteln eingerichtet (s. Homepage).

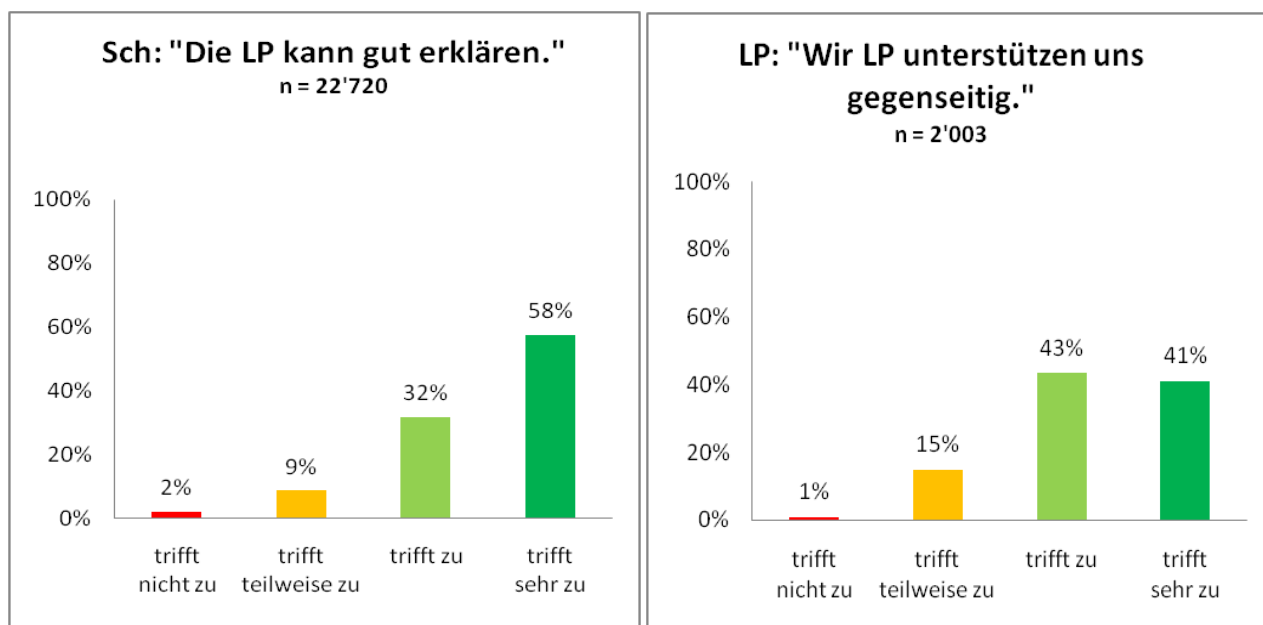
## Kino Roadmovie: [www.roadmovie.ch](http://www.roadmovie.ch)

Jeden Herbst fährt das mobile Kino Roadmovie durch die Schweiz. Dabei macht es auch Halt in unserem Kanton. Das von der öffentlichen Hand unterstützte Kulturprojekt bringt zu günstigen Konditionen echtes Kino in kleine Gemeinden und Schulen. Am Nachmittag gibt es ein spezielles Programm für die Schulkinder im Dorf, am Abend neueste Schweizer Filme für das grosse Publikum. Interessierte Schulen und Gemeinden können sich um einen Platz auf der Tournee 2011 bewerben (s. Homepage).

## Schulbeurteilung und –förderung 2007-10: [www.avs.gr.ch](http://www.avs.gr.ch)

Das Inspektorat hat die Resultate aus den 173 Evaluationsberichten, welche im Rahmen der Schulbeurteilung und –förderung 2007-2010 zuhanden der Schulen erstellt wurden, in einem kantonalen Schlussbericht zusammengefasst. Als erster Kanton verfügt Graubünden damit bereits über den zweiten Schlussbericht zu einem Evaluationszyklus, in welchen sämtliche Schulen und Kindergärten involviert wurden. Anlässlich der regionalen Frühlingsveranstaltungen für Schulbehörden und Schulleitungen werden die zentralen Erkenntnisse präsentiert und vertieft.

Hier zwei Auswertungsbeispiele, die auf der Vollerhebung bei den Schülerinnen und Schülern (22'524 Schüler/innen → die Zahl ergibt sich durch „Mehrfachbefragungen in verschiedenen Fächern“) sowie bei den Lehrpersonen basiert:



Soviel vorweg: Insbesondere die Schülerinnen und Schüler äussern sich in den anonym und schriftlich durchgeführten Befragungen der letzten drei Jahre in ganz zentralen Aspekten positiv zu ihrer Schule und insbesondere zu ihren Lehrpersonen.

## Schulbeurteilung und –förderung 2011-2014

Der „Orientierungsrahmen Schulqualität“ wurde für den dritten Evaluationszyklus zusammen mit ausgewiesenen Fachpersonen wie bspw. Herrn Prof. Dr. A. Helmke aktualisiert (s. nächstes Schulblatt). Alle Schulen werden rechtzeitig zu den Inhalten und zum Verfahren 2011-2014 informiert. In der Beilage ist der aktualisierte „Orientierungsrahmen Schulqualität“ mitsamt den Evaluations-schwerpunkten für die nächsten 4 Jahre zu finden.

Freundlich grüsst, A. Caviezel, Leiter SK-I

# Mitteilungen aus dem Bezirksinspektorat Plessur-Mittelbünden

Termine regionale SR/SL-Zusammenkünfte / Vorankündigung

**Neue Termine !**

## Schuljahr 2010 / 11

12. April 2011 in Chur - 19.00 Uhr	Region Chur/Churwalden/Schanfigg/Bonaduz/Rhätzens
13. April 2011 in Thusis - 20.00 Uhr	Region Thusis/Domleschg/Schams/Avers/Rheinwald
28. April 2011 in Savognin - 20.00 Uhr	Region Albula/Surses

## Termine Übertrittsverfahren 2010/11:

Provisorischer Zuweisungsentscheid: 28.01.2011

Definitiver Zuweisungsentscheid: 27.04.2011

(für Schulen, bei welchen dieser Termin in die Frühlingsferien fällt, gilt als definitiver Zuweisungs-termin jeweils der Mittwoch vor Ferienbeginn, also der 13. oder 20. April 2011)

Kantonale Einspracheprüfung: 7./8.06.2011

## Termine Schulbeurteilung und Förderung 2011 – 2014: Besuchsplanung

Schule (inkl. KG)	Einführung	Evaluation vor Ort	Rückmelde-Veranstaltung
PS Tomils	Teamsitzung	14.-18.03.2011	31.03.2011
PS Rhätzens		04.-08.04.2011	05.05.2011
SV Rheinwald, Splügen		16.-20.05.2011	31.05.2011

Die zuständige Inspektoratsperson wird rechtzeitig mit diesen Schulen Kontakt aufnehmen, um die bevorstehende Schulevaluation Turnus III optimal zu planen und vorzubereiten.

## Personalmutationen im Inspektorat

Unser sehr geschätzter Kollege, **Bruno Pirovino**, hat seine Anstellung als Schulinspektor im Bezirksinspektorat Plessur-Mittelbünden per 31. August 2011 gekündigt. Bruno wurde per Schuljahresbeginn 2011/12 als Oberstufenlehrperson in Domat/Ems gewählt.

Wir danken ihm für die tolle Kollegialität und für seinen engagierten Einsatz und wünschen ihm in seinem neuen resp. ursprünglichen Wirkungskreis alles Gute.

Die Nachfolge hat die Regierung wie folgt geregelt:

- **Christina Nigg-Zimmermann** erhöht per 1. August 2011 ihr bisheriges Pensum um 20% auf 80%.
- **Daniela Zanelli** übernimmt per 1. August 2011 die frei werdende 80%-Stelle in Thusis. Sie ist zurzeit Lehrerin und Schulvorsteherin in Domat/Ems. Als ausgebildete Schulleiterin, Legasthenietherapeutin und Erwachsenenbildnerin ergänzt sie unser Team ideal. Wir heissen sie ganz herzlich willkommen.

Die mit dieser Personalmutation anstehende neue Regelung der regionalen Zuständigkeiten der Inspektoratspersonen ab dem Schuljahr 2011/12 werden wir Ihnen rechtzeitig auf Schuljahresbeginn mitteilen.

Für das Bezirksteam

  
Pauli Dosch, Leiter